



Deutscher Bundestag

Handbuch
für die Durchführung von Neu-, Um- und Erweiterungsbauvorhaben in
Liegenschaften des Deutschen Bundestages
Vorgaben für die Planung und Ausführung
(März 2025)

Anlage 1
Abkürzungsverzeichnis

Abkürzung	Erläuterung
AP	Arbeitsplatz
AS	Automationsstationen
ASP	Automationsschwerpunkt
AV	Allgemeinstromversorgung
BBMD	BACnet Broadcast Management Device
BHKW	Blockheizkraftwerk
BMA	Brandmeldeanlage
BMZ	Brandmeldezentrale
BTS	Base Transceiver Station (Basisstation)
BTV	Bundestagsverwaltung
COV	2.5.2
DBT	Deutscher Bundestag
DDC	Direct-Digital-Control
DP	Datenpunkt
DV	Datenverarbeitung
DV	Datenverarbeitung
ED	Einschaltdauer
EDE-File	Engineering Data Exchange-File
EIB-KNX	Feldbus zur Gebäudeautomation
ELZ	Energieleitzentrale
EMA	Einbruchmeldeanlage
EMZ	Einbruchmeldezentrale
EZR	Einzelraumregelung
FAT	Feuerwehranzeigetableau
GA	Gebäudeautomation
GLT	Gebäudeleittechnik
GLT	Gebäudeleittechnik
GMS	Gefahrenmanagementsystem

HaSys	Hausausweissystem
HE	Höheneinheit
HLZ	Hauptleitzentrale
IBM	Inbetriebnahmemanagement
ISP	Informationsschwerpunkt
LVN	Liegenschaftsverbundnetz
MBE	Managementbedienebene
MHKW	Motorheizkraftwerk
MPA	Melderparallelanzeige
MRA	Maschineller Rauchabzugsanlage
MS	Mittelspannung
MSR	Mess-, Steuerungs- und Regelungstechnik
NEA	Netzersatzanlage
NRA	Natürliche Rauchabzugsanlage
NS	Niederspannung
NSHV	Niederspannungshauptverteilung
OLZ	Objektleitzentrale
OPC	Open Platform Communications
OPR	Orientierungs-, Personen- und Raumleitsystem
OTS	Obentürschließer
PSA	Persönliche Schutzausrüstung
PV	Photovoltaik
RAB	Regeln zum Arbeitsschutz auf Baustellen
RAS	Rauchansaugsystem
REG	Reiheneinbaugerät
RLT	Raumluftechnische Anlage
RWA	Rauch-Wärme-Abzugsanlage
SHEZ	Energiezentrale Shadowstraße
SiBel	Sicherheitsbeleuchtung
SNMP	Simple Network Management Protocol
SV	Sicherheitsstromversorgung
TMon	Technisches Monitoring

TOPSIS	Gefahrenmanagementsystem (GMS) der der Firma Siemens
TVP	Technologieverbund Parlamentsbauten: In erster Linie ist damit die Verbindung der Gebäude RTG, JKH, PLH und MELH mittels Rohrleitungen für die Versorgung mit Heizwarmwasser (HT oder NT) gemeint. Es gibt teilweise unterschiedliche Temperaturniveaus. Teilweise wird auch der Rohrleitungsverbund für die Versorgung mit (Brunnenkälte) bzw. deren Rückkühlung so bezeichnet (sog. Kälte-TVP) Des Weiteren wird manchmal auch das interne Stromnetz so bezeichnet (Elektro-TVP).
USV	Unterbrechungsfreie Stromversorgung
VOC	Volatile Organic Compounds, bezeichnet die Gruppe der flüchtigen organischen Verbindungen
VPS	Verbindungsprogrammierte Steuerung
VSG	Verbundsicherheitsglas
WRG	Wärmerückgewinnung
WW	Warmwasser

Abkürzung	Erläuterung
AG	Auftraggeber
AMEV	Arbeitskreis Maschinen- und Elektrotechnik staatlicher und kommunaler Verwaltungen
AN	Auftragnehmer
AP	Access Point (im WLAN)
BDBOS	Bundes-Anstalt für den Digital-Funk für Behörden und Organisationen mit Sicherheits-Aufgaben
BK-Netz	Breitbandkabelnetz
BOS	Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben
BSI	Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik
BTV	Bundestagsverwaltung
CS	Coreswitch
DA	Doppelader
ELA	Elektroakustische Anlagen
ENS	Elektroakustisches Notfallwarnsystem
ESW	Etagenswitch
HE	Höheneinheit
KVS	Kabelverwaltungssystem
LVN	Liegenschaftsverbindungsnetz
LWL	Lichtwellenleiter
MM-Faser	Multimode-Faser (LWL)
NMS	Netzwerkmanagementsystem
PKP	Primärer Knotenpunkt (Standortverteiler)
PoE	Power over Ethernet
SAA	Sprachalarmierungsanlagen
SKP	Sekundärer Knotenpunkt (Gebäudeverteiler)
SM-Faser	Singlemode-Faser (LWL)
TAD	Teilnehmer-Anschlussdose
TE	Teilungseinheit

TKA	Telekommunikationsanlage (Telefonanlage)
TKP	Tertiärer Knotenpunkt (Etagenverteiler)
USV	<u>u</u> nterbrechungs <u>f</u> reie <u>S</u> trom <u>v</u> ersorgung
VLAN	Virtual Local Area Network
WDM	Wavelength Division Multiplexing

Fachbezogene Abkürzungen (wie HDMI, USB, LAN, WLAN, RFID, SIP) werden nicht gesondert erläutert. Hier werden die Kenntnisse bei den Fachplanern vorausgesetzt.